



Klassik Open Air Sommer 2022: Elīna Garanča und die Sehnsucht Die spektakulären Open-Air-Konzerte des Opernweltstars.

11. April 2022

Diesen Sommer begeistert Elīna Garanča wieder an zwei außergewöhnlichen Schauplätzen mit höchster Sangeskunst unter freiem Himmel: Mit den Konzerten am 6. Juli in Stift Göttweig und am 9. Juli in Kitzbühel erfüllt sie sich selbst und ihrem Publikum den Wunsch nach stimmungsvollen und emotionsgeladenen Abenden. Zwei Events, die dem facettenreichen Gefühl der Sehnsucht Raum geben.

Wenn Elīna Garanča 2022 ihre beliebten Konzerte Klassik unter Sternen (6. Juli) und Klassik in den Alpen (9. Juli) gibt, spielen neben den Höhepunkten ihres Repertoires auch wieder zwei besondere Locations eine maßgebliche Rolle: Der imposante Innenhof des Benediktinerstiftes Göttweig und die beeindruckende Bergkulisse Kitzbühels bieten eine Konzertatmosphäre, die alle Sinne anspricht und Besucher magisch anzieht. Neben ihren Auftritten an der Metropolitan Opera New York, an der Zürcher Oper und am Royal Opera House in London, haben die beiden Open-Air-Konzerte in Österreich einen besonders hohen Stellenwert in ihrer heurigen künstlerischen Saison.

Musik im Zeichen der Sehnsucht

Die international gefragte Mezzosopranistin liebt diese außergewöhnlichen Freilichtbühnen, ob in geschichtsträchtigem Rahmen hoch über der Donau oder im Tal mit Blick auf den legendären Hahnenkamm und das Kitzbüheler Horn. Das Musikerlebnis unter freiem Himmel gibt der Sehnsucht nach Kulturgenuss und Geselligkeit ebenso Raum, wie der ganz persönlichen Sehnsucht nach einem friedvollen Abend.

Elina Garanca und ihr persönliches Empfinden:

“Die Energie, die einem entgegenkommt, wenn man auf die Open Air Bühne geht, die macht uns Künstler glücklich. Nur dann, wenn wir das Publikum sehen und spüren, sind auch unsere Seelen und Stimmen frei. Ich freue mich sehr, dass wir uns im Sommer in Göttweig und Kitzbühel wieder sehen werden. Die beiden Konzerte in Göttweig und Kitzbühel stehen dieses Jahr im Zeichen der Sehnsucht. Karel und ich wollen unserem Publikum Raum für Genuss, Unbeschwertheit und Zuversicht bieten.“

Musikalische Gäste

Mit aufstrebenden und bereits etablierten jungen Sängerinnen und Sängern gemeinsam auf der Bühne zu stehen – das hat für Elīna Garanča bereits Tradition. Einerseits holt sie bei ihren Konzerten „Klassik unter Sternen“ und „Klassik in den Alpen“ stets den Gewinner oder die Gewinnerin ihrer Nachwuchsinitiative „ZukunftsStimmen“ zu sich auf die Bühne, andererseits singt sie immer mit zwei internationalen „Friends“. Heuer hat sie dafür den jüngsten Stern am Opernhimmel, Tenor **Jonathan Tetelman** und die Sopranistin **Marina Monzó** ausgewählt. Beide haben zuletzt häufig von sich reden gemacht, Tetelman zuletzt als Cavaradossi in „Tosca“ am Theater an der Wien, Marina Monzó als Donna Anna in „Don Giovanni“ an der Welsh National Opera in Cardiff und als Contessa di Folleville in



„Il Viaggio a Reims“ an der Deutschen Oper Berlin. Bereits Tradition hat, dass sich der Opernstar auf das Symphonieorchester der Wiener Volksoper als Klangkörper und auf Barbara Rett als Moderatorin verlässt.

Musikalische Glanzstücke

„Sehnsucht“ – rund um diesen Begriff lässt Karel Mark Chichon, der künstlerische Leiter von „Klassik unter Sternen“ und „Klassik in den Alpen“ das Programm heuer kreisen. Er hat Werke ausgesucht, die mit Freiheit, Gesundheit, Gemeinschaft und dem Streben nach einer besseren Welt zusammenhängen. Darauf aufbauend werden Elīna Garanča, Jonathan Tetelman und Marina Monzó beliebte Kompositionen von Gaetano Donizetti, Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini, Amilcare Ponchielli, Umberto Giordano, Pietro Mascagni und anderen singen. Auch berühmte Operetten-Hits und solche aus spanischen Zarzuelas werden ein Lächeln auf die Gesichter der Zuschauer zaubern.

Das Publikum wird auch heuer wieder eine Weltpremiere erleben. Wie jedes Jahr wird Elīna Garanča etwas, das sie bisher noch nicht in ihrem Repertoire hatte, exklusiv in Göttweig und Kitzbühel erstmals auf die Bühne bringen. Dieses Mal wird das eine Auswahl aus „Luisa Fernanda“ von Federico Moreno Torroba sein. Die Titelrolle des Stücks, das für feurigen spanischen Lokalkolorit und sprühende Emotionen in einer verwickelten Liebesgeschichte am Rande der spanischen Revolution garantiert, hat die Mezzosopranistin noch nie gesungen.

Beliebte Tradition ist es auch schon, dass die Konzerte von Elīna Garanča mit einem Medley enden. Für heuer hat man sich südamerikanische Melodien ausgesucht. Dabei werden auch „Cielito Lindo“, das populäre mexikanische Volkslied, das schon beinahe den Status einer zweiten Nationalhymne genießt, und „Brazil“, das ebenso den Traum von Glück und Sonnenschein beschreibt, zu hören sein.

ZukunftsStimmen im Rampenlicht

Die Arbeit mit jungen Sängerinnen und Sänger war und ist Elīna Garanča schon immer ein großes Anliegen. Aus diesem Grund startete sie 2019 mit Mitinitiator Raiffeisen NÖ-Wien ihre Nachwuchsinitiative „Elīna Garanča’s ZukunftsStimmen“.

Am 11. April fand im Vorfeld des Presseevents das finale Vorsingen der 15 hoffnungsvollsten jungen Talente für ZukunftsStimmen 2022 im Palais Niederösterreich in der Wiener Herrengasse statt. Diesjährige Gewinnerin ist die 24-jährige Mezzosopranistin **Marie-Sophie JANKE**. Sie erhält eine finanzielle Förderung für Ihre zukünftige Karriere von Raiffeisen NÖ-Wien und ein persönliches Coaching durch Elīna Garanča.

Darüber hinaus winken **Marie-Sophie JANKE** auch **Auftritte im Rahmen der beiden Klassik Open-Air-Konzerte am 6. Juli in Göttweig und am 9. Juli in Kitzbühel**. Gemeinsam mit Elīna Garanča vor einem großen Publikum auf den beeindruckenden Bühnen zu stehen, ist sicherlich der bisherige Höhepunkt der noch so jungen Karriere.

Erwin Hameseder, Obmann der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und Mitinitiator des Projektes ZukunftsStimmen über die Zusammenarbeit:

„Es sind die schönen und berührenden Momente, die mit ‚Klassik unter Sternen‘ sowie mit der Nachwuchsinitiative ‚ZukunftsStimmen‘ verbunden sind, die insbesondere in einer herausfordernden Zeit mit dem Krieg in der Ukraine einen wertvollen Beitrag in Sachen Zuversicht



und Aufbruchstimmung leisten. Raiffeisen NÖ-Wien ist stolz auf diese besondere Zusammenarbeit und bleibt auch in Zukunft ein verlässlicher, überzeugter und leidenschaftlicher Partner.“

Während Elīna Garančas Konzerte in Göttweig und Kitzbühel bisher jeweils einem jungen Talent die Chance boten, mit der Star-Mezzosopranistin auf der Bühne zu stehen, so wird der Fokus auf den Nachwuchs rund um Garančas Auftritte heuer noch erweitert. Im Vorfeld des Konzerts „Klassik unter Sternen“ im Stift Göttweig wird erstmalig ein Prelude stattfinden bei der die bestplatzierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „ZukunftsStimmen“ auftreten. Begleitet werden Sie vom Jugendsinfonieorchester Niederösterreich vom Musik & Kunst Schulen Management NÖ. Während der oder die Siegerin weiterhin wie gewohnt gemeinsam mit Elīna Garanča im Galakonzert auf der Bühne stehen wird, sind der oder die Zweit- oder Drittplatzierte bereits vor dem Konzert zu hören. Von 18.45 bis 19.45 Uhr geben sie bei freiem Eintritt in der Stiftskirche das Prelude, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Rund um Elīna Garančas Konzert „Klassik in den Alpen“ in Kitzbühel gibt es ebenfalls die Möglichkeit die besten Nachwuchssänger/Innen, schon vor dem großen Galakonzert am Samstag zu bewundern. Im Rahmen der „Kitzbühel Classics“ Themenwoche werden ab Mittwoch an drei Abenden Konzerte mit jungen, regionalen Interpreten sowie den bestplatzierten Künstlern/Innen der ZukunftsStimmen, Konzerte geboten. Mit den Auftritten bei freiem Eintritt im Stadtpark Kitzbühel, einem der attraktivsten Tourismus-Hotspots will sich Kitzbühel bewusst zukünftig in der Nachwuchsförderung der Klassik-Branche positionieren.

Hans Holzer, Geschäftsführer der veranstaltenden Agentur AMI Promarketing:

„Das Prelude und die Kitzbühel Classics sind nicht nur eine Form der „gelebten“ Nachwuchsförderung und eine Bühne, um sich den Besucherinnen und Besuchern von „Klassik unter Sternen“ und „Klassik in den Alpen“ zu präsentieren, sondern auch für unser Publikum eine Möglichkeit, sich auf die folgenden Konzerte von Elīna Garanča stimmungsvoll einzustimmen.“

Klassik Open-Air-Konzerte 2022

Klassik unter Sternen: 6. Juli 2022, 20.30 Uhr, Stift Göttweig

Klassik in den Alpen: 9. Juli 2022, 20.30 Uhr, Kitzbühel Pfarrau Park

Tickets für beide Konzerte erhältlich bei

Ö-Ticket: www.oeticket.com oder telefonisch unter +43 1 96 096,

in allen **Raiffeisenbanken** und für „Klassik in den Alpen“ zusätzlich über **Kitzbühel Tourismus:**

servus@kitzbuehel.com oder telefonisch unter +43 5356 6666-0.

Weitere Informationen zu den Konzerten finden Sie unter www.klassikuntersternen.at sowie

www.klassikindenalpen.at



Rückfragen:

AMI Promarketing Agentur-Holding GmbH
Mag. Sonja van der Heijden
+43 664 834 7359
sonja.vanderheijden@amipro.at

Bildmaterial zum Download

www.klassikopenair.at